

Merkblatt

Es wird empfohlen, das diesem Merkblatt beigelegte Muster einer Fallliste zu verwenden. Hierdurch wird die Bearbeitung der Anträge erleichtert.

Innerhalb der Fallliste sollte nach Möglichkeit eine Gliederung nach Teilbereichen (beginnend mit dem Teilbereich 1 a) erfolgen. Innerhalb der jeweiligen Teilbereiche sollten die bearbeiteten Mandate nach dem Beginn der Tätigkeit geordnet werden, also mit dem „ältesten“ Mandat beginnend.

Werden dem Antrag Arbeitsproben beigelegt, so sollte dies in der Spalte „Gegenstand sowie Art und Umfang der Tätigkeit“ durch Verweis kenntlich gemacht werden. Die Arbeitsproben selbst sollten mit Anlagennummern versehen werden (A1 usw.).

Fallliste

Anlage zum Fachanwaltsantrag von Herrn Rechtsanwalt

Lfd. Nr.	Teilbereich	Rubrum und internes Aktenzeichen	Beginn und Ende der Tätigkeit	Gegenstand sowie Art und Umfang der Tätigkeit	Stand des Verfahrens	Rechtsförmliches /gerichtliches Verfahren
1.	1 a	S. ./ Dr. P. - Nr. 134/03 -	28.05.2003- 11.11.2003	Abwehr zivilrechtlicher Schadensersatzansprüche wegen Behandlungsfehler mit Beweisaufnahme.	Beendet durch Urteil vom 11.11.2003	LG Düsseldorf 10 O 230/04
2.	1 b	Ermittlungsverfahren Prof. Dr. G. - Nr. 105/03 -	15.04.2003- 11.02.2004	Umfangreiches Ermittlungsverfahren wegen des Verdachts auf Vorteilsannahme und Bestechung	Durch Verfügung vom 11.02.2004 eingestellt	Staatsanwaltschaft Wuppertal 805 Js 95/01
3.	2	Dr. M. ./ Kassenärztliche Vereinigung - Nr. 100/03 -	01.04.2003- 10.12.2003	Musterverfahren vor dem BSG betreffend Honorarbegrenzungsregelung in § 7 des Honorarverteilungsmaßstabes (HVM) der Kassenärztlichen Vereinigung. Obsiegendes Grundsatzurteil am 10.12.2003	Beendet durch Urteil am 10.12.2003	BSG B 6 KA 54/02 R
4.	6	Dr. M. - Nr. 120/03 -	10.05.2003- 20.06.2003	Beratung bei der Gestaltung eines Kooperationsvertrages hinsichtlich Operationen mit einem Krankenhausträger	abgeschlossen	